

Quirinus-Gymnasium Neuss

**Schulinternes Curriculum
für die Sekundarstufe I
Kunst
G9**

im Aufbau

Stand: Januar 2021

Die Bedeutung des Faches Kunst

Unsere öffentliche und private Kommunikation wird zunehmend von Bildern geprägt – durch schnelle Verfügbarkeit, durch unendlich viele Möglichkeiten der Bearbeitung und Verbreitung.

Dem alltäglichen Umgang mit dieser Fülle an Bildinformationen müssen Kinder und Jugendliche gewachsen sein. Eine zeitgemäße und zukunftsorientierte Bildung beinhaltet, Kinder und Jugendliche zu einem kompetenten Umgang zu befähigen. Das Fach Kunst nimmt in diesem Zusammenhang eine Schlüsselrolle ein: Im Kunstunterricht steht das Bild im weitesten Sinne im Mittelpunkt. Im Kunstunterricht erwerben die Schüler und Schülerinnen wesentliche Kompetenzen für das Wahrnehmen, das Verstehen, das Gestalten, das Erleben von bildnerischen Zusammenhängen. Damit und durch unterschiedlichste Arbeitsformen mit individueller Förderung leistet der Kunstunterricht in ganz besonderer Weise einen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung der Schüler und Schülerinnen.

Kunst am Quirinus-Gymnasium

Das Fach Kunst hat an unserer Schule einen hohen Stellenwert. Seit mehr als dreißig Jahren können Schülerinnen und Schüler in der Oberstufe einen Leistungskurs im Fach Kunst belegen. In vier Fachräumen können die Klassen mit unterschiedlichsten Materialien und in verschiedensten Techniken arbeiten. Eine Druckpresse und ein Brennofen für Tonarbeiten sind dabei genauso einsatzbereit wie zunehmend auch digitale Techniken. Exkursionen zu den nahegelegenen Museen im Raum Neuss/Düsseldorf und Kooperationen mit außerschulischen Kulturinstituten werden soweit möglich in den Unterricht aller Jahrgangstufen integriert. Mit Teilnahmen an Wettbewerben, fächerübergreifenden Projekten, Darbietungen von Installationen und Performances und Ausstellungen der Ergebnisse in der Schule und an anderen Orten, z.B. in der Stadtbibliothek, bietet das Fach den Schülern und Schülerinnen vielfältige Möglichkeiten, ihre gestalterischen Begabungen zu erfahren und zu erproben.

Jahrgangstufe: 5.1.1 Wer bin ich - Selbstdarstellung

Unterrichtsvorhaben: Selbstdarstellung z.B. als Collage Zeitbedarf geplant: ca. 8-10 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Figur-Grund- Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme) Bildkonzepte (IF2): personale/sozio- kulturelle Bedingungen Gestaltungsfelder in Funktionszusammen- hängen (IF3): Narration: bildnerisch verdichtete Darstellung von Handlungsabläufen und Zusammenhängen	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler Ü-KP2 entwickeln bildnerische Ideen auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination bezogen auf eine leitgebende gestalterische Fragestellung. Ü-KP4 erproben experimentell die Möglichkeiten digitaler Techniken und Ausdrucksformen. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler Ü-KR1 beschreiben und vergleichen subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung. Ü-KR3 □ analysieren eigene und fremde Bilder angeleitet in Bezug auf grundlegende Aspekte Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler IF1-KP1 gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen, IF1-KP2 unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation (Streuung, Reihung, Ballung) im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung, IF1-KP5 entwickeln aufgabenbezogen Formgestaltungen durch das Grundelement der Linie (Kontur, Binnenstruktur und Bewegungsspur), IF1-KP7 entwerfen aufgabenbezogen bildnerische Gestaltungen mit verschiedenen Materialien und zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar), IF2-KP1 entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll- strukturierend und experimentierend- erkundend Bilder, IF2-KP3 gestalten Bilder im Rahmen einer konkreten, eingegrenzten Problemstellung zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen, auch im Abgleich mit historischen Motiven und Darstellungs- formen. IF3-KP1 entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotogra- fischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte, IF3-KP□3 realisieren und beurteilen Bilder zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusammenhangs von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, IF3-KP3 realisieren und beurteilen Bilder zur Veranschau- lichung und Vermittlung des Zusammenhangs von
---	---

	Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler IF1-KR1 erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), IF1-KR6 beschreiben den Einsatz unterschiedlicher Materialien in zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar), IF1-KR7 beurteilen die Ausdrucksqualitäten von unterschiedlichen Materialeigenschaften in Collagen/Assemblagen/Montagen, IF3-KR1 erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen, IF3-KR3 beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, Bemerkungen: MKR: Selfies, Fotografie, Bildbearbeitung RV: Mehr Schein als Sein? Fake-Identitäten
--	---

Jahrgangstufe: 5.1.2 Fabelwesen als Frottage und Zeichnung

Unterrichtsvorhaben: Fabelwesen als Frottage und Zeichnung Inhaltliche Schwerpunkte Bildgestaltung (IF1): Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme) Form: Grundelemente (Punkte, Linien), Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formkontraste und Formverwandtschaften) Bildkonzepte (IF2): Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (planvollstrukturierend, experimentierend-erkundend, sammelnd, imaginierend, verfremdend) Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): Fiktion/Vision: Generierung von Vorstellungs- und	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler Ü-KP1 gestalten Bilder funktionsbezogen auf der Grundlage elementarer Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge, Ü-KP3 gestalten Bilder mittels grundlegender Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen, Ü-KP5 bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-)Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Kontext von Form-Inhalts-Gefügen. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler Ü-KR2 beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen in ihren wesentlichen Merkmalen, Ü-KR3 analysieren eigene und fremde Bilder angeleitet in Bezug auf grundlegende Aspekte Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler IF1-KP1 gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen, IF1-KP5 entwickeln aufgabenbezogen Formgestaltungen durch das Grundelement der Linie (Kontur, Binnenstruktur und Bewegungsspur), IF1-KP7 entwerfen aufgabenbezogen bildnerische Gestaltungen mit verschiedenen Materialien und zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar), IF1-KP8 entwickeln neue Form-Inhalts-Gefüge durch die Beurteilung der ästhetischen Qualität von Materialeigenschaften – auch unabhängig von der ursprünglichen Funktion eines Gegenstandes bzw. Materials, IF2-KP1 entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvollstrukturierend und experimentierend- erkundend Bilder, IF2-KP2 experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestaltung imaginierend, sammelnd und verfremdend, IF3-KP1 □ entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte, IF3-KP1 entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte, IF3-KP□4 realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion originärer Fantasie- und Wunschvorstellungen.
---	--

Fantasiebildung als Neuschöpfung; Visualisierung von Wunschvorstellungen und Übernatürlichem	Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler IF1-KR4 erläutern die Wirkungsweise von Formgestaltungen durch die Untersuchung von linearen Kontur- und Binnenstrukturanlagen sowie Bewegungsspuren, IF1-KR5 beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Form-eigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste), IF1-KR6 beschreiben den Einsatz unterschiedlicher Materialien in zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar), IF2-KR1 beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen, IF2-KR2 bewerten analytisch gewonnene Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien und personalen/soziokulturellen Bedingungen) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse. IF3-KR1 erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen, IF3-KR3 beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort, ☐ IF3-KR4 bewerten in Gestaltungen das Verhältnis zwischen Wirklichkeit und Fiktion.
	Bemerkungen: MKR: Illustration, Emoticons, Game-Design RV:

Jahrgangstufe: 5.2.1: Farben erkunden

Unterrichtsvorhaben: <u>Farben erkunden:</u> Farben mischen, Farbkreis, Farbkontraste. Zeitbedarf geplant: ca. 12-14 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): <u>Farbe:</u> Farbeigenschaften (Farbton, -helligkeit, - sättigung), Farbbeziehungen (Farbkontraste, - verwandtschaften) Bildkonzepte (IF2): <u>Bildstrategien:</u> künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (planvollstrukturierend, experimentierend- erkundend, sammelnd, imaginierend, verfremdend) Gestaltungsfelder in Funktionszusammen- hängen (IF3): <u>Gestaltungsfelder:</u> – Malerei <u>Funktionszusammen- hänge:</u> – Fiktion/Vision: Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildung als Neuschöpfung; Visualisierung von Wunschvorstellungen und Übernatürlichem	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Ü-KP1 gestalten Bilder gezielt und funktionsbezogen auf der Grundlage fundierter Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge, Ü-KP3 gestalten Bilder mittels gezielt eingesetzter Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen Ü-KP4 erproben experimentell die Möglichkeiten digitaler Techniken und Ausdrucksformen Kompetenzbereich Rezeption Ü-KR1 beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, Ü-KR3 analysieren eigene und fremde Bilder angeleitet in Bezug auf grundlegende Aspekte Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KP9 unterscheiden Farben grundlegend in Bezug auf ihre Qualität (Farbton, Farbhelligkeit, Farbsättigung) IF1-KP10 beurteilen Wirkungen von Farben in Bezug auf Farbgegensätze und Farbverwandtschaften in bildnerischen Problemstellungen IF1-KP11 erproben und beurteilen die Wirkung des Farbauftrags in Abhängigkeit vom Farbmateriale für ihre bildnerische Gestaltung (deckend, lasierend, pastos) IF2-KP3 gestalten Bilder im Rahmen einer konkreten, eingegrenzten Problemstellung zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen, auch im Abgleich mit historischen Motiven und Darstellungsformen IF3-KP1 entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungs-konzepte Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KR8 bestimmen Farben hinsichtlich ihrer Qualität (Farbton, Farbhelligkeit, Farbsättigung) IF1-KR9 beschreiben Farbbeziehungen in Gestaltungen im Hinblick auf Farbkontrast und Farbverwandtschaft IF1-KR10 erläutern und beurteilen die Funktion der Farbwahl für eine angestrebte Bildwirkung IF1-KR11 erläutern und beurteilen Wirkungen, die durch unterschiedlichen Farbauftrag entstehen IF2-KR1 beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen
---	--

	(Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen IF3-KR1 erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen
	Bemerkungen:

Jahrgangstufe: 5.2.2: Plastisches Arbeiten: Fantasiewesen

Unterrichtsvorhaben: <u>Fantasiewesen:</u> Fantasien plastische Gestalt geben. Zeitbedarf geplant: ca. 10-12 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): <u>Raum:</u> plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Gliederung, Oberfläche) <u>Material:</u> optische und haptische Materialeigenschaften (Oberflächenbeschaffenheiten, Materialzustände), Materialeinsatz (Verarbeitungsmöglichkeiten) Bildkonzepte (IF2): <u>Bildstrategien:</u> künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (planvollstrukturierend, experimentierend-erkundend, sammelnd, imaginierend, verfremdend) Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): <u>Gestaltungsfelder:</u> – Platik (– Malerei)	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Ü-KP2 entwickeln bildnerische Ideen auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination bezogen auf eine leitgebende gestalterische Fragestellung Ü-KP5 bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-)Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Kontext von Form-Inhalts-Gefügen Kompetenzbereich Rezeption Ü-KR1 beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, Ü-KR2 beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen in ihren wesentlichen Merkmalen Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KP4 gestalten Plastiken im additiven Verfahren mit grundlegenden Mitteln plastischer Organisation (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung) IF1-KP6 unterscheiden und variieren grundlegende Formbezüge hinsichtlich ihrer Ausdrucksqualität (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste) IF1-KP8 entwickeln neue Form-Inhalts-Gefüge durch die Beurteilung der ästhetischen Qualität von Materialeigenschaften – auch unabhängig von der ursprünglichen Funktion eines Gegenstandes bzw. Materials IF2-KP2 experimentieren zum Zweck der Bildfindung und -gestaltung imaginierend, sammelnd und verfremdend IF3-KP2 entwickeln mit plastischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte IF3-KP4 realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion originärer Fantasie- und Wunschvorstellungen Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KR3 beschreiben Plastiken in Bezug auf grundlegende gestalterische Mittel (Ausdrucksqualität von Oberfläche, Masse und Gliederung) IF1-KR5 beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste) IF2-KR1 beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in
---	--

<u>Funktionszusammenhänge:</u> – Fiktion/Vision: Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildung als Neuschöpfung; Visualisierung von Wunschvorstellungen und Übernatürlichem	Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen IF3-KR1 erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen
	Bemerkungen: Ein mögliches Unterrichtsthema ist die Reihe „Misfits“ des Künstlers Thomas Grünfeld

Jahrgangstufe: 6.1.1 Modellbau (Raummodelle / Guckkästen / Pop-Ups)

Unterrichtsvorhaben: Entwurf und Realisation von dreidimensionalen themenbezogenen Modellen Zeitbedarf geplant: ca. 12 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): <u>Raum:</u> plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Gliederung, Oberfläche) <u>Material:</u> optische und haptische Materialeigenschaften (Oberflächenbeschaffenheiten), Materialeinsatz (Verarbeitungsmöglichkeiten) Bildkonzepte (IF2): <u>Bildstrategien:</u> künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden, (planvoll-strukturierend, sammelnd, imaginierend, verfremdend) <u>personale/soziokulturelle Bedingungen:</u> soziokulturelle und biografische Einflüsse auf Gestaltungen Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): <u>Gestaltungsfelder:</u> – Plastik	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler Ü-KP2 entwickeln bildnerische Ideen auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination bezogen auf eine leitgebende gestalterische Fragestellung. Ü-KP3 gestalten Bilder mittels grundlegender Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen. Ü-KP 5 bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-)Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Kontext von Form-Inhalts-Gefügen. Kompetenzbereich Rezeption Ü-KR1 beschreiben und vergleichen subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, Ü-KR3 analysieren eigene und fremde Bilder angeleitet in Bezug auf grundlegende Aspekte. Ü-KR5 bewerten die Ergebnisse der Rezeption im Hinblick auf die eigene gestalterische Arbeit.
	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler IF1-KP6 unterscheiden und variieren grundlegende Formbezüge hinsichtlich ihrer Ausdrucksqualität (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaft, Formkontraste). IF1-KP8 entwickeln neue Form-Inhalts-Gefüge durch die Beurteilung der ästhetischen Qualität von Materialeigenschaften – auch unabhängig von der ursprünglichen Funktion eines Gegenstandes bzw. Materials. IF2-KP1 entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder. IF2-KP3 gestalten Bilder im Rahmen einer konkreten, eingegrenzten Problemstellung zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen, auch im Abgleich mit historischen Motiven und Darstellungsformen. IF3-KP2 entwickeln mit plastischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte. IF3-KP3 realisieren und beurteilen Bilder zur Veranschaulichung und Vermittlung des Zusammenhangs von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler IF1-KR5 beschreiben und untersuchen Bilder in Bezug auf Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formverwandtschaften, Formkontraste).

<u>Funktionszusammenhänge:</u> – Narration: bildnerisch verdichtete Darstellung von Zusammenhängen - Fiktion/Vision: Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildung als Neuschöpfung; Visualisierung von Wunschvorstellungen	IF1-KR7 beurteilen die Ausdrucksqualitäten von unterschiedlichen Materialeigenschaften in Collagen/Assemblagen/Montagen. IF2-KR1 beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzen diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen. IF2-KR 2 bewerten analytisch gewonnene Erkenntnisse zu Bildern (Bildstrategien und personalen/soziokulturellen Bedingungen) im Hinblick auf eigene Bildfindungsprozesse. IF3-KR 2 erläutern plastische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw. fiktionale Wirkweisen und Funktionen. IF3-KR 3 beurteilen Gestaltungen im Hinblick auf den Zusammenhang von Thema, Handlungsstruktur, Figur und Ort. IF3-KR 4 bewerten in Gestaltungen das Verhältnis zwischen Wirklichkeit und Fiktion.
	Bemerkungen:

Jahrgangstufe: 6.1.2 Drucken

Unterrichtsvorhaben: Hochdruckverfahren Zeitbedarf geplant: ca. 12 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): <u>Fläche:</u> Mittel der Flächenorganisation (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme) <u>Form:</u> Grundelemente (Punkte, Linien), Formeigenschaften und -beziehungen (tektonische und organische Formen, Formkontraste und -verwandtschaften) <u>Material:</u> optische und haptische Materialeigenschaften (Oberflächenbeschaffenheiten), Materialeinsatz (Verarbeitungsmöglichkeiten) Bildkonzepte (IF2): <u>Bildstrategien:</u> künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden, (planvoll-strukturierend, experimentierend-erkundend, imaginierend) <u>personale/soziokulturelle Bedingungen:</u> soziokulturelle und	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler Ü-KP1 gestalten Bilder funktionsbezogen auf der Grundlage elementarer Erkenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge. Ü-KP2 entwickeln bildnerische Ideen auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination bezogen auf eine leitgebende gestalterische Fragestellung. Ü-KP 5 bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-)Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten im Kontext von Form-Inhalts-Gefügen. Kompetenzbereich Rezeption Ü-KR2 beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen in ihren wesentlichen Merkmalen, Ü-KR3 analysieren eigene und fremde Bilder angeleitet in Bezug auf grundlegende Aspekte. Ü-KR5 bewerten die Ergebnisse der Rezeption im Hinblick auf die eigene gestalterische Arbeit. Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler IF1-KP1 gestalten aufgabenbezogen Figur-Grund-Beziehungen. IF1-KP2 unterscheiden grundlegende Möglichkeiten der Flächenorganisation (Streuung, Reihung, Ballung) im Hinblick auf ihre jeweilige Wirkung. IF1-KP3 entwerfen Räumlichkeit illusionierende Bildlösungen durch die Verwendung elementarer Mittel der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Größenabnahme). IF1-KP7 entwerfen aufgabenbezogen bildnerische Gestaltungen mit verschiedenen Materialien und zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar). IF2-KP1 entwerfen und gestalten aufgabenbezogen planvoll-strukturierend und experimentierend-erkundend Bilder. IF3-KP2 entwickeln mit plastischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte. IF3-KP1 entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln narrative bzw. fiktionale Gestaltungskonzepte. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler IF1-KR1 erläutern die grundlegenden Mittel der Flächenorganisation in Bildern (Figur-Grund-Beziehungen,
--	---

biografische Einflüsse auf Gestaltungen Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): <u>Gestaltungsfelder:</u> – Grafik <u>Funktionszusammenhänge:</u> – Narration: bildnerisch verdichtete Darstellung von Zusammenhängen - Fiktion/Vision: Generierung von Vorstellungs- und Fantasiebildung als Neuschöpfung;	Streuung, Reihung, Ballung). IF1-KR2 erklären die elementaren Mittel von Raumdarstellungen (Höhenlage, Überdeckung und Größenabnahme) hinsichtlich ihrer Räumlichkeit illusionierenden Wirkung auf der Fläche. IF1-KR6 beschreiben den Einsatz unterschiedlicher Materialien in zeichnerischen Verfahren (korrigierbar und nicht korrigierbar). IF2-KR1 beschreiben Ersteindrücke zu Gestaltungsphänomenen (Perzepte, produktive Rezeptionsverfahren) und setzten diese in Beziehung zu Gestaltungsmerkmalen. IF3-KR1 erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf narrative bzw.fiktionale Wirkweisen und Funktionen. Bemerkungen:
---	---

Jahrgangstufe: 7.1.1 Grafische Gestaltungsmittel in Schrift und Bild

Unterrichtsvorhaben: Schriftgestaltung und grafische Bildgestaltung Zeitbedarf geplant: ca. 12 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): <u>Fläche:</u> Mittel der Flächenorganisation/ körper- und raum-illusionierende Mittel auf der Fläche <u>Zeit:</u> Mittel der gestalterischen Organisation zeitlichen Nacheinanders Bildkonzepte (IF2): <u>Bildstrategien:</u> künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden, adressatenbezogene Formen des Präsentierens Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): <u>Gestaltungsfelder:</u> – Grafik <u>Funktionszusammenhänge:</u> – Fiktion/Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellungen – Expression: Ausdruck inneren Erlebens und innerer	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Ü-KP1 gestalten Bilder gezielt und funktionsbezogen auf der Grundlage fundierter Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge, Ü-KP2 entwickeln auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination Form-Inhalts-Gefüge in komplexeren Problemzusammenhängen, Ü-KP3 gestalten Bilder mittels gezielt eingesetzter Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen Kompetenzbereich Rezeption Ü-KR1 beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, Ü-KR2 beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen, strukturiert und fachsprachlich in ihren bedeutsamen Merkmalen Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KP4 erproben Möglichkeiten der Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen als Mittel der gezielten Wirkungssteigerung IF1-KP5 realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen IF2-KP5 planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen. IF3-KP1 entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte IF3-KP4 realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KR1 analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen IF1-KR5 bewerten Gestaltungen und ihre Wirkungen im Hinblick auf die Darstellung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen (Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung) IF1-KR6 analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre
---	---

Vorstellung – Persuasion: Beeinflussung von Rezipientinnen und Rezipienten	Ausdrucksqualitäten IF2-KR2 erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension, IF2-KR3 erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen IF2-KR5 bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit. IF3-KR1 erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen IF3-KR4 bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen Bemerkungen:
---	---

Jahrgangstufe: 7.1.2 Bewegte Bilder

Unterrichts- vorhaben: Bewegte Bilder (vom Rolltrick bis zum Stopmotion-Film) Zeitbedarf geplant: ca. 12-14 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): <u>Fläche:</u> Mittel der Flächenorganisation/ körper- und raum-illusionierende Mittel auf der Fläche <u>Zeit:</u> Mittel der gestalterischen Organisation zeitlichen Nacheinandern Bildkonzepte (IF2): <u>Bildstrategien:</u> künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden, adressatenbezogene Formen des Präsentierens Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): <u>Gestaltungsfelder:</u> – Grafik – Fotografie – Film <u>Funktionszusammenhänge:</u> – Fiktion/Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellungen – Expression:	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Ü-KP1 gestalten Bilder gezielt und funktionsbezogen auf der Grundlage fundierter Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge, Ü-KP3 gestalten Bilder mittels gezielt eingesetzter Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen Ü-KP4 erproben und beurteilen unterschiedliche Möglichkeiten digitaler Werkzeuge, Medien und Ausdrucksformen (Techniken zur Erzeugung und Bearbeitung von Bildern bzw. Bewegtbildern, Plattformen zur Präsentation, Kommunikation und Interaktion) Kompetenzbereich Rezeption Ü-KR1 beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, Ü-KR2 beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen, strukturiert und fachsprachlich in ihren bedeutsamen Merkmalen Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KP1 erproben und erläutern Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge) – auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen – als Mittel der gezielten Bildaussage IF1-KP4 erproben Möglichkeiten der Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen als Mittel der gezielten Wirkungssteigerung IF2-KP5 planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen. IF3-KP1 entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte IF3-KP3 entwickeln mit filmischen bzw. performativen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KR1 analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen IF1-KR5 bewerten Gestaltungen und ihre Wirkungen im Hinblick auf die Darstellung von Bewegungen und zeitlichen Abläufen (Beschleunigung, Verlangsamung und Rhythmisierung)
--	---

Ausdruck inneren Erlebens und innerer Vorstellung – Persuasion: Beeinflussung von Rezi-pientinnen und Rezipien-ten	IF2-KR2 erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension, IF2-KR3 erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen IF2-KR5 bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit. IF3-KR1 erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen IF3-KR3 erläutern filmische bzw. performative Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen Bemerkungen:
---	--

Jahrgangstufe: 8.1 Parallelperspektive

Unterrichtsvorhaben: Illusion von Raum auf der Fläche mithilfe Parallelperspektivischer Verfahren Zeitbedarf geplant: ca. 12 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): <u>Fläche/ Raum:</u> Körper- und raum-illusionierende Mittel auf der Fläche Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): <u>Gestaltungsfelder:</u> – Grafik <u>Funktionszusammenhänge:</u> – Dokumentation: abbildhaft, sachbezogen-wertneutrale Wiedergabe von äußerer Wirklichkeit	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler ... Ü-KP1 gestalten Bilder gezielt und funktionsbezogen auf der Grundlage fundierter Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge, Ü-KP3 gestalten Bilder mittels gezielt eingesetzter Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen Ü-KP5 bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-) Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten in funktionalen Kontexten. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler ... Ü-KR6 bewerten die Übertragbarkeit der Ergebnisse aspektgeleiteter Rezeption im Hinblick auf eigene funktionsbezogene Gestaltungsprozesse und -produkte. Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KP2 entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung), IF1-KP5 realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen IF3-KP1 entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte IF3-KP6 realisieren und beurteilen abbildhafte Gestaltungskonzepte mit sachbezogen wertneutralem Bezug zur äußeren Wirklichkeit, Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KR2 analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung), IF3-KR6 bewerten bildnerische Möglichkeiten und Grenzen im Hinblick auf sachlich dokumentierende Gestaltungsabsichten. Bemerkungen: mögliche Themen z.B. Labyrinth, fiktive Raumdarstellungen nach Escher, Konstruktion von Gegenständen in Parallelperspektive, Schriftgestaltung, ...
--	---

Jahrgangstufe: 8.2 Modellbau / Objektkunst

Unterrichtsvorhaben: Entwurf und Realisierung von Raummodellen/ Montagen/ Assemblagen Zeitbedarf geplant: ca. 16 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): -Raum: plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) -Material: Materialqualität und Materialeinsatz (Bearbeitungsspuren und Materialkombinationen) Bildkonzepte (IF2): -Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend), adressatenbezogene Formen des Präsentierens Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): Gestaltungsfelder: – Plastik und Architektur Funktionszusammenhänge: – Fiktion/Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellungen – Dokumentation: abbildhaft, sachbezogen-wertneutrale Wiedergabe von äußerer Wirklichkeit	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler Ü KP1 gestalten Bilder gezielt und funktionsbezogen auf der Grundlage fundierter Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge Ü KP3 gestalten Bilder mittels gezielt eingesetzter Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen Ü KP4 / MKR erproben und beurteilen unterschiedliche Möglichkeiten digitaler Werkzeuge, Medien und Ausdrucksformen (Techniken zur Erzeugung und Bearbeitung von Bildern bzw. Bewegtbildern, Plattformen zur Präsentation, Kommunikation und Interaktion) Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler Ü KR2 beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen, strukturiert und fachsprachlich in ihren bedeutsamen Merkmalen. Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler IF1 KP3 gestalten gezielt plastisch-räumliche Phänomene mit Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) durch zusammenfügende Verfahren IF1 KP6 erproben und gestalten plastisch-räumliche Bildlösungen durch den gezielten Einsatz von Formeigenschaften (Deformation, Formausrichtungen) und Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste) IF1 KP7 beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge IF2 KP2 gestalten Bilder durch das Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip IF2 KP4 gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen IF3 KP2 entwickeln mit plastischen bzw. architektonischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte IF3 KP4 realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen
--	---

	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler IF1 KR3 erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) bei dreidimensionalen Gestaltungen IF1 KR4 untersuchen und beurteilen die Bearbeitung und Kombination heterogener Materialien in Collagen/ Assemblagen/ Montagen IF2 KR1 erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip IF2 KR3 erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen IF3 KR2 erläutern plastische bzw. architektonische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen IF3 KR4 bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen.
--	--

Jahrgangstufe: 8.3 Fluchtpunktperspektive

Unterrichtsvorhaben: Zeitbedarf geplant: ca. UStd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): Bildkonzepte (IF2):	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler ... Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler ...
Gestaltungsfelder in Funktionszusammen- hängen (IF3):	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler... Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler... Bemerkungen:

Jahrgangstufe: 8.4 Sachzeichnen

Unterrichtsvorhaben: Sachzeichnen mit Schwerpunkt Parallel- und Fluchtpunktperspektive Zeitbedarf geplant: ca. 16 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Figur-Grund-Beziehungen, Streuung, Reihung, Ballung), raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Parallelverschiebung, Fluchtpunktperspektive) Bildkonzepte (IF2): ./. Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): Dokumentation, Entwurf und Reflexion z.B. von Wohn-, Stadttutopien	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler Ü KP1 gestalten Bilder gezielt und funktionsbezogen auf der Grundlage fundierter Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge, Ü KP2 entwickeln auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination Form-Inhalts-Gefüge in komplexeren Problemzusammenhängen, Ü KP5 bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-)Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten in funktionalen Kontexten. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler Ü KR1 beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler IF1 KP2 entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung) IF1 KP5 realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen IF2 KP5 planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen IF3 KP1 entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler IF1 KR2 analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung) IF1 KR6 analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten IF3 KR1 erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen
--	---

Jahrgangstufe: 9.1 Porträt / Zeichnung

Unterrichtsvorhaben: Zeitbedarf geplant: ca. UStd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): Bildkonzepte (IF2):	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler ... Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler ...
Gestaltungsfelder in Funktionszusammen- hängen (IF3):	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler... Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler...
	Bemerkungen:

Jahrgangstufe: 9.2 Rollenporträt / Inszenierung

Unterrichtsvorhaben: Zeitbedarf geplant: ca. 16 UStd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): Mittel der Flächenorganisation, Zeit als Mittel zur gestalterischen Organisation Bildkonzepte (IF2): adressatenbezogene Formen des Präsentierens, soziokulturelle, historische, biografische Einflüsse auf die Gestaltung Gestaltungsfelder in Funktionszusammen- hängen (IF3): Grafik, Fotografie, Film in unterschiedlichen Funktionszusammen- hängen	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler ... Ü KP2 entwickeln auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination Form-Inhalts-Gefüge in komplexeren Problemzusammenhängen, Ü KP5 bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-) Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten in funktionalen Kontexten. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler ... Ü KR1 beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, Ü KR2 beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen, strukturiert und fachsprachlich in ihren bedeutsamen Merkmalen, Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KP7 beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge, IF1-KP9 erproben und bewerten unterschiedliche Möglichkeiten des Farbauftrags im Hinblick auf dessen Ausdrucksqualität, IF1-KP10 realisieren gezielt in bildnerischen Gestaltungen die Ausdrucksqualitäten von Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen. IF2-KP3 entwickeln auf der Grundlage von Bildzitate Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug, IF2-KP4 gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen, IF3 KP4 realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen, Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KR8 erläutern Farbaufträge und deren Ausdrucksqualitäten in bildnerischen Gestaltungen, IF1-KR9 analysieren Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) in bildnerischen Gestaltungen. IF2 KR2 erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension, IF2 KR5 / MKR bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit. IF3 KR4 bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen,
---	---

	Bemerkungen:

Jahrgangstufe: 10.1 Design

Unterrichtsvorhaben: Plakat- und Verpackungsdesign oder andere Designvorhaben Zeitbedarf geplant: ca. 22 -28 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): <u>Fläche:</u> Mittel der Flächenorganisation/ körper- und raum-illusionierende Mittel auf der Fläche <u>Raum:</u> plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) <u>Form:</u> Formstrukturen (Arten von Liniengefügen), Formeigenschaften (Formausprägungen und -ausrichtungen), Formbeziehungen (Formverwandtschaften) <u>Farbe:</u> Farbwahl, Farbbeziehungen (Farbverwandtschaften, -kontraste), Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) Bildkonzepte (IF2): <u>Bildstrategien:</u> künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden, adressatenbezogene Formen des Präsentierens	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler ... Ü-KP1 gestalten Bilder gezielt und funktionsbezogen auf der Grundlage fundierter Kenntnisse über bildnerische Mittel und deren Wirkungszusammenhänge, Ü-KP2 entwickeln auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination Form-Inhalts-Gefüge in komplexeren Problemzusammenhängen, Ü-KP3 gestalten Bilder mittels gezielt eingesetzter Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen Ü-KP5 bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-)Produkte im Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten in funktionalen Kontexten. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler ... Ü-KR1 beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, Ü-KR2 beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen, strukturiert und fachsprachlich in ihren bedeutsamen Merkmalen Ü-KR3 analysieren eigene und fremde Bilder mittels sachangemessener Untersuchungsverfahren aspektbezogen, Ü-KR5 / MKR bewerten digitale Werkzeuge, Medien und Ausdrucksformen im Hinblick auf gestalterische Fragestellungen und Absichten (1.2 digitale Werkzeuge) Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler ... IF1-KP1 erproben und erläutern Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge) – auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen – als Mittel der gezielten Bildaussage IF1-KP2 entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung), IF1-KP5 realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen, IF1-KP9 erproben und bewerten unterschiedliche Möglichkeiten des Farbauftrags im Hinblick auf dessen Ausdrucksqualität, IF1-KP10 realisieren gezielt in bildnerischen Gestaltungen die Ausdrucksqualitäten von Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen. IF2-KP5 planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen. (4.1 Medienproduktion u. Produktion) IF3-KP1 entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte IF3-KP7 realisieren und beurteilen Bilder der offensichtlichen bzw. verdeckten Beeinflussung des Betrachters. (5.3 Identitätsbildung)
--	---

Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): <u>Gestaltungsfelder:</u> – Grafik – Fotografie <u>Funktionszusammenhänge:</u> – Fiktion/Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellungen – Expression: Ausdruck inneren Erlebens und innerer Vorstellung – Dokumentation: abbildhaft, sachbezogen-wertneutrale Wiedergabe von äußerer Wirklichkeit – Persuasion: Beeinflussung von Rezipientinnen und Rezipienten	Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler... IF1-KR1 analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen (2.3 Informationsbewertung) IF1-KR3 erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) bei dreidimensionalen Gestaltungen, IF1-KR6 analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten, IF1-KR8 erläutern Farbaufträge und deren Ausdrucksqualitäten in bildnerischen Gestaltungen, IF1-KR9 analysieren Farbwahl, Farbbeziehungen und Farbfunktionen (Lokal-, Erscheinungs-, Ausdrucks-, Symbolfarbe) in bildnerischen Gestaltungen. IF2-KR2 erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension, IF2-KR3 erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen (2.2 Informationsauswertung) IF2-KR4 / MKR überprüfen und bewerten rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen), IF2-KR5 bewerten digital und analog erstellte Präsentationen hinsichtlich ihrer Kontext- und Adressatenbezogenheit. IF3-KR1 erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen IF3-KR7 bewerten das Potenzial von bildnerischen Gestaltungen bzw. Konzepten zur bewussten Beeinflussung der Rezipientinnen und Rezipienten. (5.3 Identitätsfindung) Bemerkungen: mögliche Themen z.B. Hauptziele von Design, Medienkompetenz, Berufe, Designgeschichte, Schriftgestaltung, Plakatdesign, Werbung, Produkt- und Verpackungsdesign, Modedesign, Innenarchitektur, ...
---	--

Jahrgangstufe: 10.2 Architektur

Unterrichtsvorhaben: Planung, Entwurf und Realisierung von themenbezogenen Architekturmodellllnen Zeitbedarf geplant: ca. 16 Ustd. Inhaltliche Schwerpunkte: Bildgestaltung (IF1): -Fläche: Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), körper- und raumillusionierende Mittel auf der Fläche (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung) -Raum: plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) – Form: Formstrukturen (Arten von Liniengefügen), Formeigenschaften (Formausprägungen und -ausrichtungen), Formbeziehungen (Formverwandtschaften	Übergeordnete Kompetenzen Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler Ü KP2 entwickeln auf der Grundlage von Anschauung, Erfahrung und Imagination Form-Inhalts-Gefüge in komplexeren Problemzusammenhängen, Ü KP3 gestalten Bilder mittels gezielt eingesetzter Verfahren und Strategien in Funktions- und Bedeutungszusammenhängen, Ü KP5 bewerten Arbeitsprozesse, bildnerische Verfahren und (Zwischen-)Produkte m Hinblick auf ihre Einsatzmöglichkeiten in funktionalen Kontexten. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler Ü KR2 beschreiben eigene und fremde Bilder sachangemessen, strukturiert und fachsprachlich in ihren bedeutsamen Merkmalen, Ü KR4 interpretieren die Form-Inhalts-Bezüge von Bildern durch die Verknüpfung von werkimmanenten Untersuchungen und bildexternen Informationen, Ü KR6 bewerten die Übertragbarkeit der Ergebnisse aspektgeleiteter Rezeption im Hinblick auf eigene funktionsbezogene Gestaltungsprozesse und -produkte. Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung: Kompetenzbereich Produktion Die Schülerinnen und Schüler IF1 KP3 gestalten gezielt plastisch-räumliche Phänomene mit Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) durch zusammenfügende Verfahren, IF KP5 realisieren bildnerische Phänomene durch den gezielten Einsatz grafischer Formstrukturen bzw. Liniengefügen, IF1 KP6 erproben und gestalten plastisch-räumliche Bildlösungen durch den gezielten Einsatz von Formeigenschaften (Deformation, Formausrichtungen) und Formbeziehungen (Formverwandtschaften und -kontraste),
---	--

und -kontraste) -Material: Materialqualität und Materialeinsatz (Bearbeitungsspuren und Materialkombinationen) Bildkonzepte (IF2): -Bildstrategien: künstlerische Verfahren und Arbeitsmethoden (zufallsgelenkt, kombinierend, zitierend), adressatenbezogene Formen des Präsentierens – personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen (IF3): Gestaltungsfelder: – Architektur – Grafik – Fotografie Funktionszusammenhänge: – Fiktion/Vision: Generierung von Utopien bzw. Zukunftsvorstellungen – Dokumentation: abbildhaft, sachbezogen-wertneutrale Wiedergabe von äußerer Wirklichkeit	IF1 KP7 beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge, IF2 KP2 gestalten Bilder durch das Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip, IF2 KP3 entwickeln auf der Grundlage von Bildziten Bildlösungen in einem konkreten, eingegrenzten Gestaltungsbezug, IF2 KP4 gestalten Bilder zur Veranschaulichung persönlicher bzw. individueller Auffassungen durch Umdeutung und Umgestaltung historischer Motive und Darstellungsformen in konkreten Gestaltungsbezügen, IF2 KP5 / MKR planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen. IF3 KP2 entwickeln mit plastischen bzw. architektonischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte, IF3 KP4 realisieren und beurteilen sich von der äußeren Wirklichkeit lösende Gestaltungen als Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen. IF3 KP6 realisieren und beurteilen abbildhafte Gestaltungskonzepte mit sachbezogenwertneutralem Bezug zur äußeren Wirklichkeit. Kompetenzbereich Rezeption Die Schülerinnen und Schüler IF1 KR2 analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zweifluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung), IF1 KR3 erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) bei dreidimensionalen Gestaltungen, IF1 KR4 untersuchen und beurteilen die Bearbeitung und Kombination heterogener Materialien in Collagen/ Assemblagen/ Montagen, IF1 KR6 analysieren grafische Gestaltungen im Hinblick auf Formstrukturen bzw. Arten von Liniengefügen und ihre Ausdrucksqualitäten,
--	--

	IF2 KR1 erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip, IF2 KR3 erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen, IF2 KP5 / MKR planen und realisieren – auch mit Hilfe digitaler Werkzeuge – kontext- und adressatenbezogene Präsentationen. IF3 KR2 erläutern plastische bzw. architektonische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen, IF3 KR4 bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen, IF3 KR6 bewerten bildnerische Möglichkeiten und Grenzen im Hinblick auf sachlichdokumentierende Gestaltungsabsichten.
	Bemerkungen: